Warum so seicht, lieber Gerhard Wisnewski?

- **Hollywood als psychologische Klimakatastrophe: Eine nicht gehaltene Rede**

Wir stehen dem KOPP-Verlag und seinen Autoren wirklich positiv und wohlwollend gegenüber, aber immer wieder sind wir erstaunt über die Halbherzigkeit, Ängstlichkeit und/oder den scheinbar so schlechten Informationsstand in manchen wichtigen Bereichen bzw. die Seichtheit so einiger KOPP-Autoren.

Im oben verlinkten Artikel schreibt ***Gerhard Wisnewski***, den wir eigentlich sehr schätzen, daß er einer Einladung in den Iran zu einer Konferenz über Hollywood, seine Filme und seine Propaganda vom 2. bis 5. Februar (Titel: „Hollywoodism"), zu der er neben vielen anderen internationalen Filmemachern eingeladen war, nicht gefolgt sei, weil dieser Kongreß Hollywood stark unter dem Blickwinkel von Zionismus und Judentum betrachtete, was in Deutschland leicht als Antisemitismus hätte ausgelegt werden können. Deswegen blieb *Gerhard Wisnewski* zu Hause, was wir sehr bedauern, und veröffentlichte seine geplante Rede auf der Netzseite des KOPP-Verlags.

Darin heißt es unter anderem: ***„… Wobei man über Hollywood genauso wenig pauschal reden kann wie über „die Juden" oder irgendeine andere Gruppe – und ich distanziere mich auch von solchen pauschalen Sichtweisen. Die Völker, also „die Juden", „die Christen", „die Amerikaner", oder „die Deutschen" waren noch nie das Problem, sondern ihre offiziellen Führer, noch häufiger aber deren heimliche Hintermänner."***

Wenn wir so etwas lesen, könnten wir fast verzweifeln! Mit etwas Mut hätte *Gerhard Wisnewski* doch auf dieser Konferenz nun endlich einmal einen größeren Befreiungsschlag für die Wahrheit, für den europäischen Befreiungskampf und für alle Völker der Welt landen können. Aber nein, da kommt dann so ein gutmenschliches Gefasel von einem gestandenen Mann, der doch wirklich nicht der Gefahr ausgesetzt ist, wegen „Antisemitismus" in den Kerker gesteckt zu werden.

Wir bringen hier diesen Artikel mit der Bezugnahme auf *Wisnewski's* Rede, weil diese **symbolisch ist für das Kriechen der heutigen Intelligenz in Deutschland vor seinen Unterdrückern und Mördern.** Und da doch gerade der KOPP-Verlag in deutschen Patriotenkreisen einen großen Einfluß und den Anspruch hat, seinen Lesern einen Blick hinter die Kulissen der Macht zu ermöglichen und *Gerhard Wisnewski* doch als einer der bestinformiertesten KOPP-Autoren gilt, ist es doch wirklich äußerst merkwürdig, daß dieser – wenn es wirklich drauf ankommt – die Unterdrücker und Mörder der Völker nicht beim Namen nennt, sondern gerade mal von ***„Kriegsstrategen des Pentagon"*** spricht, das jüdisch-freimaurerische Eine-Welt-Establishment bzw. die ***Rothschild'schen Lubawitscher*** als die führenden Köpfe des Judentums jedoch unerwähnt läßt.

Bezüglich des tatsächlichen Machteinflusses, der Machenschaften und Drahtzieherschaft des Judentums kann sich *Gerhard Wisnewski* jedenfalls nicht damit herausreden, er hätte es nicht besser gewußt! Denn abgesehen von den Grundlagenforschungen der ***Neuen Gemeinschaft von Philosophen*** über das Dasein und Wesen des Judentums, welche in gutinformierten Kreisen unabhängiger Wahrheitsforscher heute europaweit als bekannt vorausgesetzt werden können, ist ähnliches Wissen über die tatsächlichen jüdischen Machthaber und Strippenzieher hinter den Kulissen der Weltpolitik, also das Wissen über den Einfluß und die Machenschaften der mächtigsten jüdischen Sekte, der **Lubawitscher**, durch die hervorragende Aufklärungsarbeit von ***Wolfgang Eggert*** seit Jahren selbst in den Linken Szenen heute weit verbreitet und kann auch hier als bekannt vorausgesetzt werden.

In der ganzen Welt wissen heute sämtliche halbwegs gutinformierten Menschen darüber Bescheid, wer die Unterdrücker, Ausbeuter und Mörder aller Völker sind! Auch und gerade der tapfere iranische Präsident ***Ahmadinedschad,*** der mit seiner Einschätzung zur Hollywood-Industrie vollkommen richtig liegt, weiß das und hat daher zurecht diese wichtige Konferenz einberufen (siehe: **Internationale Organisationen befreien – Ahmadinedschad**; **Ahmadinedjad: Sie planen die ganze Welt zu unterjochen**). Doch *Gerhard Wisnewski* drückt sich und spricht nur zaghaft und unverbindlich von ***„Kriegsstrategen des Pentagon".***

Wir schätzen *Gerhard Wisnewski* wirklich sehr und betrachten ihn fast schon als einen von uns – aber daß so ein intelligenter Mann so feige vor den Unterdrückern kuscht, das ist für uns und für sämtliche echten Patrioten und Wahrheitskämpfer in Europa wirklich harter Tobak! Wir wundern uns wirklich sehr, **oder weiß**

trioten und Wahrheitskämpfer in Europa wirklich harter Tobak! Wir wundern uns wirklich sehr, **oder weiß *Gerhard Wisnewski* denn tatsächlich immer noch nicht,**

- daß die heimlichen Hintermänner all der unglaublichen Verbrechen und Attentate, der mörderischen Kriegsinszenierungen und großen Perversionen in der Welt die Köpfe des Judentums sind?!
- daß die Juden gar kein Volk sind?! – sondern das Judentum nur eine äußert niederträchtige Weltanschauung ist! – und zwar eine extrem perverse, materialistische, verlogene, böswillige, primitivdualistische, völkerverachtende, völkermörderische usw.;
- daß das Judentum nur eine skrupellose und äußerst dreiste Machtergreifungs-Ideologie mit krankhaftem Raffgier- und Weltherrschafts-Wahn ist?!
- daß ca. 95% der Juden Khasaren, aber nur ca. 5% hebräischer Abstammung sind?!
- daß die Köpfe des Judentums das **Haus Rothschild** und dessen Privatsekte die **Lubawitscher** (Chabadisten) sind?! – welche religiös hochfanatisch danach streben, alttestamentarische Prophezeiungen zur Erfüllung zu bringen, die Völker unter der Eine-Welt-Herrschaft zu unterjochen und zur ethnischen Auflösung zu bringen?!
- daß es ein Verbrechen an den Völkern ist, solche Schweine heute weiterhin nicht beim Namen zu nennen?!
- daß weder *„die Christen“* noch *„die Amerikaner“* ein Volk sind (siehe oben)?!
- daß die Hollywood-Industrie in vollkommener Weise vom jüdischen Establishment kontrolliert wird und eines der Hauptinstrumente des Judentums zur Gehirnwäsche, Verdummung und geistigen Versklavung der Völker ist?!

Nein, so unwissend kann *Gerhard Wisnewski* nicht sein, denn dieses Wissen über das Judentum gehört heute zur Allgemeinbildung aller denkenden Menschen! Der tatsächliche Grund ist die Angst so vieler Prominenter davor, von den Jüdelchen und ihrer Gesinnungs-Inquisition als Antisemit an den Pranger gestellt zu werden. Doch davor brauchen Leute wie *Gerhard Wisnewski*, die nachweislich nicht aus der Rechten Szene stammen, heute keine Angst mehr zu haben, denn die Juden haben momentan die Hosen gestrichen voll und sind ziemlich kleinlaut geworden, da in den letzten Jahren ihr Holocaust-Schwindel, ihre unzähligen großen Lügen und ihre Drahtzieherschaft hinter all den großen Schweinereien, Verbrechen und Kriegen in unserer Welt überall entlarvt worden sind und dieses Wissen auf breiter Front Verbreitung findet.

Wir hoffen, daß sowohl der KOPP-Verlag als auch *Gerhard Wisnewski* und mit ihm viele andere prominente Autoren, Filmemacher usw. im Dienst der Wahrheit und im Interesse aller Völker zukünftig etwas mutiger sein werden und sich demnächst auch zum Antijudaismus bekennen, wie es sich für jeden anständigen Menschen gehört!

Die Führung der REICHSBEWEGUNG kann jedenfalls in den deutschen Patriotenkreisen und Truther-Szenen so eine Wirklichkeitsverdrängung, solche Feigheit und solch vorauseilenden Gehorsam von etablierten Persönlichkeiten bzw. Verlagen gegenüber dem jüdischen Establishment heute nicht mehr tolerieren und wird dies ab nun konsequent rügen.

Jeder, der heute in deutschen Patriotenkreisen und Truther-Szenen Aufklärungsarbeit leistet und Informationen zur Verbreitung bringt, muß sich entscheiden, auf welcher Seite er im Befreiungskampf der europäischen Völker steht – auf der Seite der REICHSBEWEGUNG oder der jüdisch-freimaurerischen Einweltler.

Gerade die in den unabhängigen Medien tätigen bekannten Persönlichkeiten
sollten Vorbilder sein, aber keine Angsthasen!

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN